

# Inhalt

- 4 MITTEILUNGEN** des Österreichischen Hebammengremiums  
Das Präsidium des ÖHG schaut zurück auf 10 Jahre Vorstandsarbeit. Es folgen Abschiedsworte von Kolleginnen, die den Vorstand verlassen.
- 8 BUNDESGESCHÄFTSSTELLE** und **LANDESGESCHÄFTSSTELLEN** der Bundesländer
- SCHWERPUNKTTHEMA:**  
**„Kommen und Gehen / Alte und neue Wege“**
- 10** *Josy Kühberger* hat in den alten **Hebammenzei- tungen** gestöbert.
- 14** *Dorothea Rüb* blickt mit früheren Mitglie- dern zurück auf das **Kommen und Gehen im Redaktionsteam** zwischen 1994 und 2020.
- 20** *Lisa Maria Werger* ist neu im Team der Uni- klinik Salzburg – und *Tamara Meyhöfer* verabschiedet sich in die Pension. Die bei- den tauschen sich aus über **alte und neue Wege in der klinischen Hebammenarbeit**.
- 24** *Hemma Pfeifenberger* hat gute Erfahrun- gen mit der **Rebozo-Technik**, einer alten Praxis aus Mittelamerika, die wieder neu entdeckt wird.
- 28** Auch **Bauchbinden** sind wieder im Kommen. *Simone Prüß* und *Sandra Klein* sprechen über das Für und Wider.
- 30** Die Beobachtung der **Michaelis Raute** ist fast in Vergessenheit gera- ten – zu Unrecht, wie *Josy Kühberger* zeigt.
- 34** Die Betreuung von Frauen mit einer **Fehlgeburt** gehört zum Tätig- keitsbereich von Hebammen. *Franziska Mauer* informiert darüber, wie wir Frauen unterstützen können.
- 38** In Coronazeiten sind neue Wege in der **Aus- und Weiterbildung** ge- fragt. *Josy Kühberger* und *Stefanie Winkler* konnten viel vom **Online- Kongress der DHZ** mitnehmen.
- 41** Im **Hebammenportrait** stellt *Martin Zinggl* die Hebamme *Robin Lim* vor, die neue Projekte in Indonesien initiiert hat.
- 44** Über die Bedeutung der **Präpartalen Kolostrumgewinnung** informiert *Alexandra Vökt* in der **Stillrubrik**.
- 48** Kurz und bündig: **Kurzmeldungen** aus Presse und Forschung
- 50** **Bücher**
- 54** **Veranstaltungen**
- 56** **Impressum**



# Editorial

## Liebe Hebammen!

Wie schon angekündigt, steht die letzte Nummer der Österreichischen Hebammenzeitung im Jahr 2020 ganz im Zeichen von „Kommen und Gehen/Alte und Neue Wege“. Das Redaktionsteam der Österreichischen Hebammenzeitung hat sich um drei junge Kolleginnen erweitert: Stefanie Winkler ist in Wien im klinischen und außerklinischen Bereich tätig. Hemma Roswitha Pfeifenberger hat es als Kärntner Hebamme in die Uniklinik Frankfurt am Main gezogen. Lisa Werger ist Hebamme in der SALK Salzburg und wird ab nächstem Jahr auch für die Anzeigenredaktion zuständig sein.

Dorothea Rüb verabschiedet sich als lang- jährige Redaktionsleitung. Ihre Funktion wird Josy Kühberger übernehmen, die sich in dieser Ausgabe an gleich drei Beiträgen be- teiligt.

Somit gehen ab 1.1.2021 die Emailadressen [zeitung@hebammen.at](mailto:zeitung@hebammen.at) an Josy Kühberger und [anzeigenredaktion@hebammen.at](mailto:anzeigenredaktion@hebammen.at) an Lisa Werger über. Die aktuellen Postadressen sind dann auf der Homepage der ÖHZ zu finden. Aus Anlass der Neuverteilung von Rollen, Zuständigkeiten und Inhalten bli- cken wir zurück auf die bewegte Geschichte der ÖHZ.

Ein Kommen und Gehen gibt es auch in der Ständesvertretung. In den Mitteilungen des ÖHG finden Sie einen Überblick des Präsi- diums über 10 intensive Jahre und Abschieds- worte scheidender Vorstandsmitglieder.

Es geht in diesem Heft aber auch um alte und neue Wege in der Hebammenarbeit wie das Befunden der Michaelis Raute, den Um- gang mit Fehlgeburten oder das Rebozo- tuch. Einige Beiträge sind als Austausch kon- zipiert – Ausdruck neuer Wege in der Ko- operation, wie es in Zeiten von Covid-19 weiterhin notwendig ist.

Schöne Feiertage trotz Corona-Maßnahmen, Gesundheit und geglückte Neuanfänge im Jahr 2021 wünschen die „Alten“ und „Neuen“ im ÖHZ-Team

*Dr.in Dorothea Rüb mit Josy Kühberger MSc, Eli Candussi BSc, Simone Prüß BSc, Hemma Roswitha Pfeifenberger Bsc, Lisa Werger BA, Bsc und Stefanie Winkler MSc*

### Redaktionsschluss

für die Ausgabe 1/2021 mit dem Thema „Heilung“ ist der 5.2.2021.